



MdL Dr. Simone Strohmayr | Am Graben 15 | 86391 Stadtbergen

Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Herrn Staatsminister
Prof. Dr. Michael Piazzolo
Salvatorstraße 2
80333 München

Abgeordnete
Dr. Simone Strohmayr

Parlamentarische Geschäftsführerin

Stellvertretende
Fraktionsvorsitzende

Ausschuss für Bildung und Kultus

20. September 2021

Einführung der Pooltests an Grund- und Förderschulen

Sehr geehrter Herr Staatsminister Prof. Dr. Piazzolo,

seit dem 20. September sollen an den Grund- und Förderschulen endlich die für die Schülerinnen und Schüler angenehmeren Pooltests (sog. Lolli-Tests) durchgeführt werden. Die BayernSPD-Landtagsfraktion hatte die Einführung des Pooltest-Verfahrens bereits im Mai gefordert. Seitdem ist viel Zeit verstrichen. Hätten Sie früher reagiert, anstelle die Pooltests im Hauruck-Verfahren einzuführen, wäre das jetzige Chaos wohl zu verhindern gewesen.

Die hektische Umsetzung dieses Testverfahrens erscheint mir ohne vorausschauende Planung erfolgt zu sein. Dessen kurzfristige Machbarkeit wird auch von Schulleitern, Verbänden und Gewerkschaften scharf kritisiert. Dabei wäre in den Sommerferien genügend Zeit gewesen, um eine Einführung der Pooltests in Ruhe vorzubereiten. Denn Tatsache ist: Ihr Ministerium informierte (Az. III-BS4363.0/893) die Schulen am 3. September über die Einführung des Verfahrens. Am Freitag 10. September folgten die genauen Anweisungen (ZS.4-BS.43 64.0/65 927) zur Organisation und Durchführung. Der Zeitplan, den Ihr Ministerium vorgibt, ist selbst nach Angaben des Ministerialdirektors Graf „zugegebenermaßen sehr straff“.

Die Schulen sollten innerhalb von fünf Tagen, beginnend am Montag 13. September bis zum Freitag 17. September, sowohl das Lehrerkollegium, als auch die Erziehungsberechtigten informieren, Einverständniserklärungen einholen, die Testtage bestimmen, schulinterne Zuständigkeiten festlegen.

Bayrischer Landtag
Maximilianeum
81627 München
Tel.: 089/4126-2637
Fax.: 089/4126-1801

Alle Lehrkräfte sollten zudem Detailinformationen über die notwendigen Schritte bei der Testdurchführung inklusive Vor- und Nachbereitung erhalten. Allein die Handreichung zur Testdurchführung beinhaltet 15 Schritte, die von den Lehrkräften beachtet werden müssen. Zusätzlich müssen die Lehrkräfte die Proben bekleben, die Daten erfassen, während dafür kein geeignetes Gerät vorhanden ist, welches die Strichcodes scannen könnte. Die Klasse muss so lange warten, bis deren Lehrkraft mit allen Schritten fertig ist.

Das neue Schuljahr beginnt wie das alte geendet hat: mit viel Hektik, Stress und großem Druck für die gesamte Schulfamilie. Und es ist nicht das erste Mal, dass es scheint, als würden in Bayern Maßnahmen aus Ihrem Haus „schnell mal so“ übers Knie gebrochen. Ein durchdachtes Vorgehen und zielführende Bildungspolitik sehen anders aus, und bestehen sicherlich nicht aus hektischen Einzelmaßnahmen. Dazu gehört auch eine transparente und stressfreie Kommunikationspolitik. Über weitere Details zum Thema können wir uns auch gerne persönlich austauschen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Simone Strohmayer
Mitglied des Bayerischen Landtags